



**Niederschrift**  
**zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr der Schloss-Stadt Hückeswagen**

**Sitzungstermin:** 14.02.2019  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:40 Uhr  
**Ort:** im Multifunktionalen  
Sitzungssaal (MuFuSiSa),  
Bahnhofplatz 8

An der Sitzung nahmen teil:

**Vorsitzender**

von Polheim, Jörg

**Mitglieder**

Becker, Jürgen  
Brüning, Robert  
Coenen, Margareta  
Danielsen, Hans-Peter  
Endresz, Willi  
Finster, Shirley  
Kloppenburg, Jörg  
Malecha, Friedhelm  
Meier-Frankenfeld, Johan- für Herrn Neuenfeldt  
nes  
Schäfer, Erika

**von der Verwaltung**

Heymann, Stefanie  
Klewinghaus, Dieter  
Kneib, Waldemar  
Kölsch, Anja  
Persian, Dietmar, Bürger-  
meister  
Schröder, Andreas

**Sachverständige**

Römer, Bernhard  
Wustmann, Jürgen H.

**Es fehlten:**

**Mitglieder**

Neuenfeldt, Hans-Jürgen

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung und die Vertreter der Presse. Besonders begrüßt er Herrn Wustmann, der in seiner neuen Position, als Sachverständiger für den Denkmalschutz, teilnimmt.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

## Tagesordnung:

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Fragestunde für Einwohner
- 2 Bericht der Verwaltung **FB III/3631/2019**
- 3 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfrei-  
stellungen **FB III/3635/2019**
- 4 Satzung der Schloss-Stadt Hückeswagen über die Ablö-  
sung von Stellplätzen (Stellplatzablösesatzung) **FB III/3640/2019**
- 5 Straßenbau/Straßensanierungen 2018 **FB III/3598/2019**
- 6 Bauwerksprüfungen 2018 **FB III/3597/2019**
- 7 Mitteilungen und Anfragen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- 1 Bericht der Verwaltung **FB III/3636/2019**
- 2 Neubau Löwen-Grundschule im Brunsbachtal Vergabe von **FB IV/3639/2019**  
Planungsleistungen - Fachingenieure
- 3 Wegebau Friedhof **FB III/3607/2019**
- 4 Verkauf einer Teilfläche am Heinrich-Heine-Weg **FB III/3637/2019**
- 5 Vergaben über 10.000 € **FB III/3608/2019**
- 6 Mitteilungen und Anfragen

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**zu 1 Fragestunde für Einwohner**

Es werden keine Einwohneranfragen vorgetragen.

**zu 2 Bericht der Verwaltung  
Vorlage: FB III/3631/2019**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

**zu 3 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen  
Vorlage: FB III/3635/2019**

Zum Bauantrag Nummer 2298 vermutet Herr Endresz, dass es sich um ein gewerbliches Vorhaben handelt. Herr Schröder stimmt ihm zu.

Herr Römer fragt, ob das Bauvorhaben unter Antragsnummer 2301 ebenfalls als gewerblich gekennzeichnet werden müsste. Herr Schröder erwidert, dass dies nicht der Fall ist und auch vom Kreis nicht vorgegeben wird.

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

**zu 4 Satzung der Schloss-Stadt Hückeswagen über die Ablösung von Stellplätzen (Stellplatzablösesatzung)  
Vorlage: FB III/3640/2019**

Herr Schröder trägt vor, dass aufgrund der Änderung der Landesbauordnung NRW formale Gründe eine Neufassung der Satzung erforderten. Der Ablösebetrag und das Gebiet wurden dabei nicht verändert.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr empfiehlt der Rat die Neufassung der Satzung der Schloss-Stadt Hückeswagen über die Ablösung von Stellplätzen (Stellplatzablösesatzung) vom xx.xx.2019 zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss fasst diesen Beschluss einstimmig.

**zu 5 Straßenbau/Straßensanierungen 2018**

**Vorlage: FB III/3598/2019**

Mithilfe der beigelegten Präsentation trägt Herr Kneib die Straßenbaumaßnahmen des Jahres 2018 vor.

Herr Becker fragt, ob die Sanierung der Hochstraße zur Verschlechterung und Sanierungsbedürftigkeit der Gardelenbergstraße geführt hat. Da für die Baumaßnahme nur Fahrzeuge mit einem maximalen Gewicht von 15 Tonnen die Gardelenbergstraße passiert haben, ist das unwahrscheinlich. Diese Belastung muss eine Gemeindestraße aushalten, antwortet Herr Kneib.

Frau Finster fragt, welche Maßnahmen außerorts für das Jahr 2019 geplant sind. Herr Schröder erklärt, dass im Rahmen des Breitbandausbaus effizient mit der BEW zusammen gearbeitet wird und entsprechend der Ausbaubereiche bedarfsgerecht saniert wird.

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**zu 6 Bauwerksprüfungen 2018**

**Vorlage: FB III/3597/2019**

Anhand der beigelegten Präsentation trägt Herr Kneib die Prüfungsergebnisse der Bauwerksprüfungen 2018 vor.

Da Brücken einen hohen Erhaltungs- und Unterhaltungsaufwand fordern, schlägt Herr Becker vor, die Brücken im Stadtpark durch einen einfachen Straßenaufbau zu ersetzen und das Wasser durch Verrohrungen zu leiten. Herr Schröder erklärt, dass der Stadtpark der Erholung dient. Optisch tragen Brücken zur Erholung bei. Aus wasserwirtschaftlicher Sicht sind Verrohrungen für Gewässer nicht gut, außerdem neigen sie dazu schnell zu verstopfen. Der Stadtpark wird im Rahmen der Regionale und des ISEK mit untersucht, die Ergebnisse werden auch Aussagen zu den Brücken treffen.

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**zu 7 Mitteilungen und Anfragen**

Herr Kissau teilt mit, dass das Straßenverkehrsamt für die L 101 im Bereich zwischen Scheideweg und Dreibäumen eine durchgängige Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h angeordnet hat. Rechtlich möglich wurde das durch eine Änderung der StVO, wonach Lücken zwischen Geschwindigkeitsbegrenzungen geschlossen werden können. Die Schilder werden durch die Straßenmeisterei Wipperfürth aufgestellt.

Außerdem teilt Herr Kissau mit, dass der Antrag auf das Zusatzschild „Kindergarten“ an der Bachstraße, abgelehnt wurde. Die Straßenverkehrsbehörde sieht keinen zwingenden Grund für das Zusatzschild, außerdem dürfen maximal zwei Zusatzzeichen an einem Verkehrsschildmast hängen. Dafür wird allerdings das Schild „Achtung Kinder“, welches im Zuge einer Baumaßnahme abmontiert wurde, in Kürze wieder aufgestellt. Herr Kloppenburg schlägt vor außerdem ein Verkehrsschild zur Aufhebung der Geschwindigkeitsreduzierung in der Bachstraße aufzustellen. Diese Schilder lässt die StVO jedoch nur Außerorts zu, antwortet Herr Kissau.

Daneben beklagt Herr Kloppenburg, dass der Blitzer in Ulemannssiepen / Höhsiepen seit Wochen mit Farbe beschmiert ist. Herr Kissau hat es bereits dem Kreis gemeldet.

Herr Becker bittet zu prüfen, ob es sinnvoll ist, dass zwischen den OVAG Haltestellen Kammerforsterhöhe und Westhofen eine Schulbushaltestelle liegt oder ob eine Zusammenlegung der Schulbushaltestelle mit der für die Linienbusse möglich wäre. Die zwei Haltestellen unmittelbar hintereinander halten den Berufsverkehr sehr auf. Herr Persian sagt die Prüfung zu.

Herr Danielsen weist auf extreme Straßenschäden der Wiehagener Straße und des Einmündungsbereiches in die Straße Zur Landwehr hin. Herr Persian erklärt, dass da es sich bei der Wiehagener Straße um eine Kreisstraße handelt, der Kreis sowohl für die Wiehagener Straße als auch für den kompletten Einmündungsbereich zuständig ist. Die Straße ist im Kreisstraßensanierungsprogramm der nächsten Jahre enthalten.

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.03.2019

Jörg von Polheim

Stefanie Heymann  
Schriftführer/in

Kenntnis genommen:

---

Bürgermeister o.V.i.A.